

ETM TESTMAGAZIN

Das Verbrauchermagazin für Haus und Garten

14 Beutel- Staubsauger

Hygienische Haushaltshelfer



11 Stepper
Training daheim



**11 Kompakt-
Küchenmaschinen**







Staub und Schmutz schnell gesaugt

Sie sind aus guten Gründen ständig und regelmäßig in Gebrauch: die Staubsauger. In den meisten Haushalten dürfte ein solcher anzutreffen sein und während einige Menschen auf Staubsauger ohne Beutel schwören, setzen wiederum andere mit beachtlicher Begründung auf Beutelstaubsauger. Ganz gleich welche Variante gewählt wird, für sie alle gilt: Staubsauger reinigen Böden – und dank verschiedener Aufsätze auch Möbel und Vorhänge – nicht nur gründlich, sondern auch schnell und ohne große körperliche Mühen zu verursachen. Zudem können moderne Staubsauger vornehmlich durch innovative Düsen trotz geringeren Stromverbrauchs gleiche oder gar bessere Leistungen erbringen als ihre Vorgänger – und sie sind dabei vergleichsweise leise.

■ Das Wichtigste

Für wen geeignet

Die Staubsauger sind für jeden geeignet, der schnell, bequem und gründlich Teppich- und Hartböden von Schmutz befreien möchte.

Aufgefallen

Alle Staubsauger im Test, die eine Fernbedienung besitzen, erlauben keine Saugkrafteinstellung über Knöpfe, Dreh- oder Schieberegler am Gerät selbst.

Interessant

Ab dem Jahr 2017 dürfen laut der Ökodesign-Anforderung (EU-Verordnung Nr. 666/2013) keine neuen Staubsauger auf den Markt gebracht werden, deren Leistungsaufnahme 900 Watt überschreitet.

Im Vergleichstest stellte das ETM TESTMAGAZIN 14 Staubsauger mit Beutel auf die Probe. Sie wurden in der Praxis hinsichtlich ihrer Bedienung und Wendigkeit erprobt, vor allem aber mussten sie sich alle vielen Leistungstests auf verschiedenen Bodenarten stellen. Dabei prüften die Testerinnen und Tester die Schmutzaufnahme unter anderem an feinem Sand oder groben Haferflocken. Rasch wurde hier ersichtlich, dass es nicht allein auf die jeweilige Leistungsaufnahme (in Watt) ankommt, vielmehr

sind Form und Aufbau der Bodendüse sowie die Breite der Saugöffnung für die Saugleistung von großer Bedeutung. In diesem Testbericht erfahren Sie nicht nur, wie gut die Staubsauger auf Teppichen und Hartböden groben und feinen Schmutz aufsaugen konnten; Sie können den Berichten und Tabellen entnehmen, wie hoch der Stromverbrauch auf niedrigster und höchster Saugleistungsstufe im Test war und wie laut bzw. leise das Saugen von Staub und anderem Schmutz vonstatten ging.

Vor & Nachteile – auf einen Blick

Der Beutelstaubsauger *im Fokus*



Die Nachteile von Beutelstaubsaugern sind nicht von der Hand zu weisen: volle Staubbeutel müssen ersetzt werden. Sie verursachen stetige Kosten und werden zu Müll. Doch auch bei beutellosen Staubsaugern gilt zu bedenken, dass die Filter ausgetauscht werden müssen; also

werden auch hier Müll und Kosten verursacht. Zudem sind die Vorteile von Beutelstaubsaugern nicht zu unterschätzen: meist sind Beutelstaubsauger leiser und nicht so reinigungsintensiv wie Geräte ohne Beutel, da bei Letzteren immer auch der Staubbehälter gesäubert werden

muss. Beutelstaubsauger sind zudem hygienischer und damit geeignet für Allergiker. Während beim Reinigen des beutellosen Staubsaugers oftmals Schmutz und vor allem feiner Staub in die Luft gelangen, wird bei guten Staubbeuteln der gesamte Schmutz sicher verpackt entsorgt.

Die Düsen – Funktionsvielfalt



Umschaltbare Bodendüse

► Diese Düse kann aufgrund aus-/einfahrbarer Bürsten sowohl auf Hart- als auch auf Teppichböden eingesetzt werden.



Hartbodendüse

► Auf empfindlichen Böden (z.B. Parkett) sollte die mit ihren Bürsten bodenschonende Hartbodendüse eingesetzt werden.



Kombidüse

► Möbelpinsel, Polster- und Fugendüse sind bei fast allen Modellen dabei. Die Kombidüse vereint alle dieser drei Funktionen.

i

Flexibel Staubsaugen



► Höchste Flexibilität ist gegeben, wenn der Schlauchgriff ein Gelenk hat,...



► ...der Schlauch lang und beweglich ist,...



► ...das Teleskoprohr sich bequem und weit verlängern lässt und...



► ...die Bodendüse Gelenke zur vertikalen und horizontalen Bewegung hat.

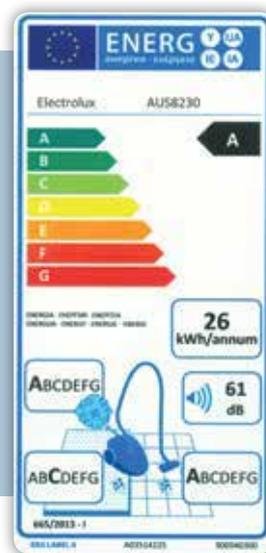
... saubere Luft HEPA & Co.

Beutelstaubsauger besitzen bis zu 3 Filterphasen. Die erste Filterung findet durch den Staubbeutel statt. Danach gelangt die teilweise noch verschmutzte Luft zum Motorfilter, der vorrangig den Motor vor Staub und damit vor Beschädigung schützt. Schließlich erreicht die noch mit kleinsten Schwebstoffteilen belastete Luft vor Austritt aus dem Staubsaugerinneren den Abluftfilter. Dieser soll die verbliebenen Schwebstoffpartikel kleiner als 1 µm aus der Luft filtern. Die Abluftfilter sind dabei meist sogenannte HEPA-Filter (High Efficiency Particulate Arrestance-filter), deren Filterleistung mehr als 99,95 % beträgt. Wenn Ziffern hinter der Bezeichnung HEPA stehen, geben diese den Wirkungsgrad des Filters an: HEPA H13 Filter filtern mehr als 99,95 % der Schwebstoffanteile heraus, HEPA H14 Filter mehr als 99,995 %. EPA Filter hingegen haben

eine geringere Filterleistung. Ein EPA E10 muss mehr als 85 % der Schwebstoffanteile filtern, ein EPA E11 mehr als 95 % und der EPA E12 schließlich mehr als 99,5 %.



Energieeffizienzlabel – Informationen für Verbraucher



► Seit dem 1. September 2014 sind Hersteller von Staubsaugern verpflichtet, mit dem EU-Energieeffizienzlabel den Verbraucher vor dem Kauf eines Staubsaugers über den Energieverbrauch des jeweiligen Gerätes zu informieren. Angegeben werden die Energieeffizienzklasse, der durchschnittliche Stromverbrauch pro Jahr, die Staubemissionsklasse, der maximale Geräuschpegel sowie die Reinigungsklassen auf Teppichen und Hartböden. Ab dem Jahr 2017 wird die Energieeffizienzklassenskala bis zur Bewertung A+++ erweitert sein und nur bis zur Klasse D (bisher G) reichen.

AEG
UltraSilencer™
AUS8230

TESTSIEGER	
ETM TESTMAGAZIN · URTEIL	
AEG UltraSilencer™ AUS8230	
SEHR GUT	92,4 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft 02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 12 m
- Filtersystem: Allergy Plus™ Filter
- min. / max. Lautstärke (1 m Entfernung): 46,5 / 63,6 dB(A)
- Gewicht: 7,00 kg

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■

+ geringste Lautstärke, wendig, praktische „AeroPro 3-in-1“ Düse, verschließbarer Staubbeutel, ergonomischer Griff, Saugkraftkonstante, größter Aktionsradius im Test (12 Meter)

■ nur 3,5 l fassender Staubbeutel



Haushaltszucker wurde rückstandslos aufgesaugt.

Leise und leistungsstark

Ausstattung

Der aus hochwertigem Kunststoff bestehende und solide verarbeitete Staubsauger UltraSilencer™ AUS8230 von AEG hält, was sein Name verspricht: er ist sowohl auf der niedrigsten als auch auf der höchsten Saugkraftleistungsstufe das leiseste Modell im Test. Neben der umschaltbaren „AeroPro Silent“-Düse, die für Teppich- und Hartböden geeignet ist, liegt eine Hartbodendüse für empfindliche Hartböden bei. Eine „Mini-Turbodüse“ mit rotierenden Bürsten ist zur optimierten Tierhaarentfernung gedacht. Schließlich wird das Düsenpaket abgerundet durch die praktische „AeroPro 3-in-1“-Düse, die eine Fugen- mit einer Polsterdüse und einem Möbelpinsel kombiniert. Sie kann in einer Halterung am Schlauchgriff des Staubsaugers mitgeführt werden. Der Schlauchgriff besteht aus einem ergonomisch geformten Handstück, auf dem sich der Nebenluftregler befindet. Das einfach in der Länge verstellbare Teleskoprohr kann von 62,5 bis zu 91,5 cm verlängert werden.

Handhabung

Die Bedienung und Führung des Staubsaugers gestaltet sich in Gänze einfach. Schon der Weg zum Einsatzort gelingt mühelos; denn zwei Griffe stehen zum Transport des 7 kg wiegenden Staubsaugers bereit. Während ein Griff sich unter dem Schlauchstutzen befindet, kann ein zweiter Griff am Heck hochgeklappt werden. Aufgrund reibungslos rol-

lender Räder und eines sich flüssig abwickelnden Kabels ist der Staubsauger auch flink unterwegs. Mit der flexiblen Kombi-Bodendüse, die leicht über den Boden rollt und deren Gelenk sehr beweglich ist, wird das Saugen an Wänden und Möbeln entlang zur Leichtigkeit. Die 7,5 cm hohe Düse erlaubt mit Hilfe eines Gelenks das Absenken des Teleskoprohrs und damit ein bequemes Staubsaugen unter Möbeln mit einer Bodenfremtheit von mindestens 9 cm. Zur Wendigkeit trägt auch der sehr bewegliche Schlauch bei, der sich im Schlauchstutzen schnell mitdreht. Die Saugkraftregulierung wird anhand von zwei großen Tasten auf dem Gehäusedeckel vorgenommen. Hier finden sich auch eine digitale Anzeige der Saugkraftstufe und Leuchten, die über einen notwendigen Beutel- / Filterwechsel informieren. Zum Auswechseln kann der 3,5 l fassende „s-bag“-Staubbeutel mit einem Rahmen entnommen und verschlossen werden. Einfach ist auch das Wechseln des hinter einer Heckklappe befindlichen, waschbaren „Allergy Plus“-Abluftfilters.

Leistung

Auf den jeweils 8 Testbahnen schob die Bodendüse des AEG UltraSilencer™ AUS8230 zwar etwas des groben Schmutzes vor sich her, konnte aber auf Hartböden rund 99,50 % des Schmutzes aufnehmen. Auf Teppichen sträubte sich zwar der Sand, aber erfolgreich wurden ca. 97,40 % des präparierten Schmutzes aufgesaugt.



Die Saugkraftleistungsstufe wird als Ziffer angezeigt.



Der geschlossene Griff ist ergonomisch geformt, der Nebenluftregler leicht zu bedienen.

Philips
FC8728/09

ETW TESTMAGAZIN · URTEIL	
Philips FC8728/09	
SEHR GUT	92,0 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft 02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 11 m
- Filtersystem: HEPA 13 Anti Allergy
- max. Lautstärke (1 m Entfernung): 55,2 / 71,8 dB(A)
- Gewicht: 6,45 kg

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■

- + Zubehör-Vielfalt, Vielseitigkeit, Fernbedienung, verschließbarer Staubbeutel, 5 l fassender Staubbeutel, ergonomischer Griff
- keine Saugkräfteeinstellung am Staubsauger



Komfortable Handhabung: Mit der Fernbedienung kann der Staubsauger ein-/ausgeschaltet und die Saugkraftstufe ausgewählt werden.

Riesiges Zubehör-Arsenal

Ausstattung

Beim Auspacken des robusten und hochwertigen Performer Expert Staubsaugers FC8728/09 von Philips fällt zunächst die Zubehör-Vielfalt auf: Eine umschaltbare Bodendüse („TriActiveMax-Düse“), eine um 180° drehende Bodendüse („DiamondFlex-Düse“) und eine weitere Hartbodendüse finden sich im Karton. Zu diesen drei Bodendüsen gesellen sich 8 weitere Spezialdüsen: Eine kurze und eine lange Fugendüse (37 cm), eine Heizkörperreinigungsdüse für enge Zwischenräume, eine kleine Polsterdüse angebracht auf einem verlängernden Rohr, eine an das Teleskoprohr (56-86 cm) anzubringende Polsterdüse (Gardiniendüse), eine Kissendüse, ein Möbelpinsel sowie eine Kombi-Düse, die Möbelpinsel und Polsterdüse vereint. Ein ansehnliches Angebot. In einem großen Aufbewahrungsbeutel kann ein Teil des Zubehörs verstaut werden. Der 172 cm lange Schlauch steckt in einem Handgriff mit Gelenk und einem offenen Haltebügel. Dieser ist zusätzlich mit 3 Tasten zur Infrarotsteuerung (Netzschalter, [+] und [-]-Tasten zur Saugkraftregelung) versehen. Des Weiteren ist der Staubsauger mit einem 5 Liter fassenden „s-bag“-Staubbeutel, einem Motorfilter und einem HEPA 13 Abluftfilter ausgestattet.

Handhabung

Der 6,45 kg wiegende Staubsauger lässt sich aufgrund zweier Griffe gut zum Einsatzort tragen – vor allem

der nach oben ragende Griff auf dem Gehäuse ist äußerst praktisch. Auf seinen zwei gummierten Heckrädern und dem kleinen Frontrad ist der Staubsauger sehr wendig, trotzdem die Heckräder lediglich vor und zurück rollen können; auch die auf zwei Rollen fahrende umschaltbare Bodendüse ist äußerst beweglich und erlaubt mit einer Höhe von 8,5 cm bequemes Saugen unter Möbeln mit einer Bodenfreiheit von mindestens 10 cm. Das Ein- und Ausschalten sowie die Einstellung der Saugkraft gelingen dank Fernbedienung komfortabel. Der Netz- und der Kabeleinzugsknopf auf dem Staubsauger sind groß und sinnvollerweise am Heck gelegen, sodass die Bedienung auch mit dem Fuß überaus einfach gelingt. Das Auswechseln des beim Entnehmen verschließbaren Staubbeutels bereitet keine Schwierigkeiten, ebenso sind Motor- und Abluftfilter rasch zu erreichen.

Leistung

Auf lang- und kurzflorigen Teppichböden erzielte der Philips FC8728/09 mit seiner über den Teppich gleitenden Düse gute Ergebnisse (~96,75 % Schmutzaufnahme); allein sehr grober Schmutz wurde teilweise vor der Düse hergeschoben. Ebenso verhielt es sich auf Hartböden, hier konnten etwa 98,50 % des präparierten Schmutzes aufgenommen werden.



Ein Großteil des vielen Zubehörs passt in den Aufbewahrungsbeutel.



Auch Fugen konnten mit der Umschaltbodendüse gereinigt werden.

Kärcher VC 6 Premium

ETM TESTMAGAZIN · URTEIL	
Kärcher VC 6 Premium	
GUT	89,8 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft 02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 10 m
- Filtersystem: HEPA 12
- max. Lautstärke (1 m Entfernung): 70,9 dB(A)
- Gewicht: 8,75 kg

Ausstattung

Handhabung

Leistung

Betrieb



schneller und bequemer Düsenwechsel, Saugkraftkonstante, Fernbedienung, ergonomischer Griff, 4 l fassender Staubbeutel



Blockade des Gelenks der umschaltbaren Bodendüse durch feinen Sand



Das kluge System ermöglicht ein schnelles und bequemes Aufsetzen der Düsen.

Bequemster Düsenwechsel

Ausstattung

Der Staubsauger VC 6 Premium von Kärcher ist in Verarbeitung und Materialqualität als sehr gut zu bewerten. Im Lieferumfang enthalten ist eine umschaltbare Bodendüse, die zwar einerseits sicher am Teleskoprohr eingerastet wird, andererseits aber in Windeseile von diesem gelöst werden kann. Weitere Aufsätze für das Teleskoprohr sind die Fugen- und Polsterdüse sowie der Möbelpinsel, die im Gehäuse verstaut sind. Ein einfach zu öffnendes Fach auf der gleichen Seite des Gehäuses beinhaltet den HEPA 12 Abluftfilter. Auf der anderen Seite finden sich nicht nur LEDs zur Anzeige der Saugkraftstufe und eine mechanische Füllstandsanzeige, sondern auch der Staubraum, der neben dem Motorfilter einen 4 Liter fassenden Vliesfilterbeutel aufweist. Der Griff des Staubsaugers befindet sich mittig oben – einerseits ist hier der Netzschalter gelegen, andererseits der Kabeleinzugsknopf.

Handhabung

Der Staubsauger selbst, der Schlauch und die Düse sind wendig, doch entrollt das Kabel nicht ganz flüssig. Schließlich blockierte das Gelenk der Bodendüse einige Male beim und nach dem Saugen von Sand, der sich zwischen Gelenk und Düse festsetzte, sodass die Vorderseite der Düse nach oben wies und beim Schieben in dieser Stellung verhartete. Überzeugen konnte der Kärcher VC 6 Premium jedoch, trotzdem dieser keine Möglichkeit zur Saug-

krafteinstellung am Gerät selbst bietet, mit der Fernbedienung zum Ein-/Ausschalten und zur Saugkrafteinstellung sowie mit dem ausgeklügelten System zum Düsenwechsel: Wird das Teleskoprohr mit der Bodendüse in die Parkposition gesteckt, löst sich das Rohr ohne Widerstand von der im Parkschlitz verbleibenden Düse, wenn man es gerade nach oben herauszieht. Nun kann ohne Herunterbeugen mit dem Rohr sowohl das Verdeck für die Spezialdüsen geöffnet als auch eine Düse aufgesteckt werden. Im Handumdrehen ist somit zum Beispiel die Fugendüse betriebsbereit. Ebenso einfach werden die Spezialdüsen wieder verstaut und die umschaltbare Bodendüse aufgenommen. Diese hat eine Höhe von 7,5 cm und kann so bequem zum Staubsaugen unter Möbeln mit mindestens 9 cm Bodenfreiheit genutzt werden. Der Staubbeutel weist eine Verschlusslasche auf, sodass beim Wechseln des Schmutzbeutels der Staubraum und der Boden nicht verunreinigt werden.

Leistung

Im Test wurden gute Reinigungsergebnisse auf Teppich- und Hartböden ermittelt. Gröberer Schmutz wurde zunächst teilweise vor der Düse hergeschoben, doch konnten auf Hartböden etwa 96,50 % und auf lang- und kurzflorigen Teppichen ca. 91,25 % des aufgetragenen feinen und groben Schmutzes aufgenommen werden. Erfreulich war die auch bei gefülltem Beutel nahezu konstant bleibende Saugkraft.



Auch unter und an Möbeln entlang ist das Staubsaugen ein Kinderspiel.



Einige wenige Haferflocken werden geschoben, der Großteil landet im Beutel.

AEG
SilentPerformer™
ASP7130

ETM TESTMAGAZIN · URTEIL	
AEG SilentPerformer™ ASP7130	
GUT	89,5 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft 02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 12 m
- Filtersystem: waschbarer Hygiene Filter™ E12, EFH12
- max. Lautstärke (1 m Entfernung): 77,1 dB(A)
- Gewicht: 5,45 kg

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■

+ größter Aktionsradius im Test (12 Meter), wendig, verschleißbarer Staubbeutel

■ nur 3,5 l fassender Staubbeutel



Die 5 Symbole dienen der Orientierung bei der stufenlosen Saugkraftregulierung.

Agil und ausgeglichen

Ausstattung

Der schwarz-grüne Beutelstaubsauger SilentPerformer™ ASP7130 von AEG aus hochwertigem Material besitzt ein Teleskoprohr, das einfachst von 60 cm auf bis zu 90 cm verlängert werden kann; insgesamt kommt der Staubsauger – ebenso wie das andere getestete Modell aus dem Hause AEG – auf einen Aktionsradius von 12 Metern. Zwei Bodendüsen stehen auch bei diesem Staubsauger zur Auswahl: die umschaltbare Bodendüse sowie die für empfindliche Hartböden optimierte Hartbodendüse. Die für AEG-Staubsauger typische und äußerst praktische „AeroPro 3-in-1“-Düse findet sich ebenso im Lieferumfang. Die Kombi-Düse sowie die zweite Hartbodendüse können in einer Halterung am Teleskoprohr angebracht werden. Der gesamte obere Teil des Gehäuses dient als Klappe, unter welcher der 3,5 Liter fassende „s-bag“-Staubbeutel, der Motorfilter sowie der waschbare E12 Hygiene Abluftfilter befindlich sind. Der Griff des Staubsaugers liegt unterhalb des beweglichen Schlauches, der sich im Stutzen um 360° drehen lässt.

Handhabung

Ebenso flexibel wie der Schlauch sind auch der Staubsauger mit seinen vier in alle Richtungen drehenden Rädern und die umschaltbare Bodendüse; folglich fanden einige Testpersonen mehr Freude am „freien Staubsaugen“,

nachdem die geforderten geraden Bahnen zum Leistungstest durchgeführt waren. Das Gelenk der umschaltbaren Bodendüse erlaubt ein bequemes Saugen unter Möbeln mit einer Bodenfreiheit von mindestens 8 cm. Der Griff des Schlauches ist schmal, lässt sich aber gut greifen und führen. Die Saugkrafteinstellung wird über einen stufenlosen Drehregler vorgenommen. 5 Symbole dienen hierbei zur Orientierung. Zum Wechseln von Filtern und dem „s-bag“-Staubbeutel wird über einen einfachen Knopfdruck der komplette Gehäusedeckel geöffnet – trotzdem kann das Teleskoprohr in der Parkposition verbleiben. Der Staubbeutel wird bei Entnahme geschlossen, sodass Verschmutzungen im Staubraum und auf dem Boden vermieden werden.

Leistung

Gute Reinigungsergebnisse konnte der AEG SilentPerformer™ ASP7130 vor allem auf Hartböden einfahren, auf denen ca. 97,25 % des Schmutzes aufgesaugt werden konnten. Haferflocken und Reis wurden teilweise von der Düse geschoben statt gesaugt. Trotz eingefahrener Bürste wurde auch auf Teppichböden größerer Schmutz stellenweise geschoben (~89,60 % Schmutzaufnahme). Besonders positiv fiel die ausgeglichene Saugkraft auf, da diese auch bei gefülltem Beutel nahezu konstant blieb.



Hohe Wendigkeit dank Front- und Heckrädern, die sich in alle Richtungen drehen.



Feiner Haushaltszucker wurde größtenteils ohne Schwierigkeiten aufgesaugt.

Miele

Complete C3 Excellence EcoLine – SGSH1

ETM TESTMAGAZIN · URTEIL	
Miele Complete C3 Excellence EcoLine – SGSH1	
GUT	88,1 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft 02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 11 m
- Filtersystem: AirClean Plus
- max. Lautstärke (1 m Entfernung): 71,6 dB(A)
- Gewicht: 7,25 kg

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■

+ hohe Wendigkeit (auch Heck drehbar), 4,5 l fassender Staubbeutel, automatisch schließender Staubbeutel, längstes Teleskoprohr im Test (104 cm)

■ grober Schmutz wird geschoben



Haushaltszucker konnte der Düse kaum Schwierigkeiten bereiten.

Praktisch und wendig

Ausstattung

Der Miele Beutelstaubsauger Complete C3 Excellence EcoLine – SGSH1 ist in der Qualität des Materials und der Verarbeitung äußerst hochwertig. Die umschaltbare „EcoTeq-Bodendüse“ für Teppich- und Hartböden wird am sehr langen Teleskoprohr (61-104 cm) sicher eingerastet. Gleiches gilt für die Hartbodendüse zur Reinigung von besonders empfindlichen Böden. Die drei Spezialdüsen zur Reinigung von Möbeln, Polstern und Fugen werden sehr praktisch im Gehäuse des Staubsaugers verstaut und sind so immer griffbereit, ohne gleichzeitig zur Last zu fallen. Die Kombination aus einem 4,5 l fassenden Staubbeutel, dem Motorfilter sowie dem „AirClean Plus“-Abluftfilter soll eine Filterung von über 99,9 % des Feinstaubes gewährleisten.

Handhabung

Der Staubsauger steht auf 4 kleinen Rollen, die sich um 360° drehen können. Somit ist er äußerst wendig; allein das sich nicht ganz flüssig entrollende Kabel ist etwas hinderlich, wenn beim Staubsaugen die Distanz zur Steckdose vergrößert werden soll. Der angenehme 1,89 m lange Schlauch ist zwar im Schlauchstutzen nicht um 360° drehbar, punktet dennoch mit seiner Beweglichkeit, die das Knicken des Schlauches verhindert und die Führung der flexiblen Bodendüse auch auf engem Raum

angenehm und praktikabel gestaltet. Das Teleskoprohr lässt sich über einen einfachen Knopfdruck rasch verlängern, sodass auch große Menschen bequem die 9 cm hohe Düse führen können. Die Tasten zum Ein-/Ausschalten bzw. zum Einziehen des Kabels sind am Heck gelegen und gut mit dem Fuß zu bedienen, die 6-stufige Saugkrasteinstellung sollte mit der Hand vorgenommen werden. Der Motorfilter, der Abluftfilter sowie der 4,5 l Staubbeutel sind alle im leicht zugänglichen Staubraum montiert. Der „HyClean“-Staubbeutel lässt sich ganz einfach entnehmen und schließt sogar schon beim Öffnen des Staubraumes automatisch; so bleiben der Staubsauger und der Boden beim Wechsel des Staubbeutels schmutz- und staubfrei. Des Weiteren besitzt der „AirClean Plus“-Abluftfilter eine Anzeige, welche über die Notwendigkeit eines Filterwechsels informiert.

Leistung

Die wendige und gelenkige Umschaltbodendüse hat auf Hartböden Teile des präparierten Schmutzes vor sich her geschoben. Dennoch erreichte der Staubsauger mit etwa 96,50 % Schmutzaufnahme gute Ergebnisse auf Fliesen, PVC- und Holzböden. Auf kurz- und langflorigen Teppichen konnten auf den festgelegten 8 Bahnen des Vergleichstests lediglich ca. ~88,25 % des Schmutzes aufgesaugt werden.



Der Schlauch wird einfach und sicher eingerastet.



In alle Richtung drehende Räder machen den Staubsauger sehr wendig.

Fakir 1805

ETM TESTMAGAZIN · URTEIL	
Fakir 1805	
GUT	88,0 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft 02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 9 m
- Filtersystem: EPA
- max. Lautstärke (1 m Entfernung): 57,3 / 70,9 dB(A)
- Gewicht: 6,35 kg

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■

+ automatische Abschaltung im Parkmodus, langer und flexibler Schlauch, 4,5 l fassender Staubbeutel

- Düse löste sich vom Rohr, Verunreinigungen beim Wechseln des Staubbeutels



Einfache und erfolgreiche Randreinigung an der Wand entlang.

Automatische Abschaltung

Ausstattung

Der im Design positiv auffallende Staubsauger 1805 des im Jahr 2015 zur „Marke des Jahrhunderts“ gekürten Herstellers Fakir kann in der Materialqualität und Verarbeitung nicht überzeugen. Die großen Tasten sind wacklig und die Bodendüse wird ohne jegliche Fixierung lediglich auf das Teleskoprohr (56-94 cm) geschoben; gerade beim Festsaugen fiel schließlich im Test auf, dass die Bodendüse sich eher vom Rohr als von dem Boden löste. Die umzuschaltende Bodendüse für Teppich- und Hartböden findet Ergänzung in einer zweiten Hartbodendüse mit besonders weichen Bürsten – optimal für empfindliche Böden wie Parkett oder Fliesen. Unter einer Klappe am Heck befinden sich eine Polster- und eine Fugendüse sowie ein Möbelpinsel. Hier lässt sich auch das Verdeck des EPA-Abluftfilters öffnen. Im Staubraum ist vor dem Motorfilter ein 2 x 5-lagiger Micro-Vliesbeutel montiert, der ein Fassungsvermögen von 4,5 Litern aufweist. Der 1,56 m lange Schlauch ist sehr flexibel und erleichtert die Handhabung.

Handhabung

Auch die Düse, mit der man unter Möbeln mit mindestens 9 cm Bodenfreiheit saugen kann, besticht mit Flexibilität und einem guten Rollverhalten auf allen Bodenarten; auch wenn sie auf Hartböden relativ laut schien.



Dieser Schlauch ist äußerst flexibel.

Das Kabel entrollt sich zwar flüssig, doch rollt der zu den Seiten wendige Staubsauger nur behäbig nach vorne. Die Tasten zum Ein-/Aus-Schalten und zum Kabeleinzug sind sehr groß und können mühelos auch mit dem Fuß bedient werden. Zur Saugkrafteinstellung wird ein stufenloser Schieberegler bedient. Praktisch: hängt man die Düse und das Teleskoprohr in den Parkschlitz ein, schaltet der Staubsauger automatisch aus. Doch zur Entnahme des vollen Staubbeutels muss das Gerät etwa in der Gehäusahälfte geöffnet und daher auch das Teleskoprohr aus der Parkposition entnommen werden. Der Staubbeutel hat zwar einen Deckel, doch ist dieser sehr labil und manches Mal rieselte der Schmutz aus dem Beutel, bevor dieser verschlossen werden konnte.

Leistung

Der Staubsauger 1805 konnte auf Hartböden mit sehr guten Leistungen punkten (~99,50 % Schmutzaufnahme). Auch auf lang- und kurzflorigem Teppich wurden Haferflocken, Reis, Zucker und sogar Zwiebackbrösel zur Gänze aufgesaugt, allein der Sand verwehrte sich in größerer Menge dem Eingesaugtwerden und verblieb in den Fasern des Teppichs. Trotzdem konnten beim Teppichreinigen insgesamt etwa 94,25 % des Schmutzes beseitigt werden.



Polster- und Fugendüse sowie Möbelpinsel werden im Staubsauger verstaut.

Rowenta
X-trem Power
RO5485EA

ETM TESTMAGAZIN · URTEIL	
Rowenta X-trem Power RO5485EA	
GUT	86,4 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft 02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 8,60 m
- Filtersystem: HEPA 12
- max. Lautstärke (1 m Entfernung): 74,9 dB(A)
- Gewicht: 6 kg

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■

+ Möbelpinsel auf Schlauchgriff, Nebenluftregler mit Orientierungssymbolen, ergonomischer Griff, 4 l fassender Staubbeutel, Kombi-Hartbodendüse

- Kabel entrollt nicht flüssig, starres Heck, größte Differenz bei Saugkraftkonstante



Der ergonomische Schlauchgriff mit benutzerfreundlichem Nebenluftregler.

Besonderer Schlauchgriff

Ausstattung

Der Staubsauger X-trem Power RO5485EA des Herstellers Rowenta weist eine sehr gute Verarbeitung von hochwertigem Material auf. Neben der umschaltbaren Bodendüse für alle Bodenarten ist eine zweite Kombi-Hartbodendüse im Lieferumfang enthalten. Diese ist zunächst mit ihren Bürsten für das Staubsaugen auf besonders empfindlichen Böden geeignet, kann aber durch Abnehmen der Bürsten zum gründlichen Säubern von Böden mit Fugen genutzt werden, indem Gummilippen zum Einsatz kommen. Eine Fugen- und eine Polsterdüse sind für ihre Aufgabenbereiche ebenso gegeben. Der Möbelpinsel schließlich findet sich auf dem Schlauchgriff selbst und kann bei abgestecktem Teleskoprohr einfach nach vorne geschoben werden und ist so im Handumdrehen einsatzbereit. Der Schlauchgriff mit ergonomischem Haltebügel ist zudem mit einem einfach zu bedienenden Nebenluftregler ausgestattet, der mit Symbolen Orientierung bei der Einstellung bietet.

Handhabung

Obwohl der Schlauchgriff ein bequemes und gutes Führen verspricht, kann das Versprechen aufgrund des Zusammenspiels mit den anderen Komponenten nicht zufriedenstellend eingehalten werden; denn das Kabel entrollt nicht flüssig und der Schlauch ist etwas steif. Zudem ist die Boden-

düse nicht ganz so wendig wie die der besser platzierten Konkurrenz. Auch der Wechsel der Düsen, die nur über das Aufschieben auf das Teleskoprohr befestigt werden, ist nicht benutzerfreundlich: zum sicheren Halt muss die jeweilige Düse nämlich mit Kraft am Teleskoprohr (53,8-86 cm) angebracht werden, ebenso viel Kraft wird hernach aber auch zum Abnehmen der Düse benötigt. Dank der geringen Düsenhöhe von 6 cm kann bequem unter Möbeln mit Bodenfreiheit von mindestens 7,5 gesaugt werden. Der „WONDERBAG WB40XX“-Staubbeutel mit einem Fassungsvermögen von 4 l kann problemlos samt Kunststoffrahmen aus dem Staubraum herausgehoben werden. Dank der nach oben weisenden Öffnung wird hierbei auch kein Schmutz versehentlich verschüttet. Das Filterauswechseln ist auch sehr einfach zu bewerkstelligen. Die Saugkräfteeinstellung wird mittels eines Drehreglers vorgenommen, die Tasten am Heck des Gehäuses sind bequem mit dem Fuß zu bedienen.

Leistung

Etwa 98,75 % des Schmutzes wurden von Hartböden aufgesaugt und führten so zu sehr guten Ergebnissen. Auf den Teppichböden konnten vor allem sehr feiner Sand und sehr grobe Schmutzpartikel nicht zur Gänze aufgenommen werden. Gleichwohl wurde mit 8 Schüben / Zügen der Boden zu ca. 92,75 % vom Schmutz befreit.



Der Möbelpinsel ist fest am Schlauchgriff montiert.



Der X-trem Power RO5485EA erzielte sehr gute Ergebnisse auf Hartböden.

Dirt Devil DD7375-1, CAPOERA 1.1

ETM TESTMAGAZIN · URTEIL	
Dirt Devil DD7375-1, CAPOERA 1.1	
GUT	86,2 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft.02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 7,50 m
- Filtersystem: HEPA Media
- max. Lautstärke (1 m Entfernung): 79,2 dB(A)
- Gewicht: 5,30 kg

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■ ■

+ 2 Hartbodendüsen

- lautester Staubsauger im Test, kleinster Aktionsradius, Schlauch zu starr, 3 l fassender Staubbeutel



Der Schlauchgriff ist wenig komfortabel.

Mit 2 Hartbodendüsen

Ausstattung

Mit 3 Bodendüsen wartet der Dirt Devil DD7375-1 CAPOERA 1.1 auf. Während die umschaltbare Bodendüse für alle Bodenarten geeignet ist, empfiehlt sich die zweite Bodendüse mit Bürsten vornehmlich zum bodenschonenden Saugen von empfindlichen Hartböden. Die dritte Bodendüse mit Gummilippen ist zum Reinigen von Hartböden mit Fugen optimal geeignet. Des Weiteren liegen dem roten Staubsauger ein Möbelpinsel, eine Fugen- und eine Polsterdüse bei. Diese lassen sich in einer Halterung am Teleskoprohr (53-85,9 cm) mittragen. Die Montage gelingt zwar leicht, doch ist die Verbindung der Komponenten nicht allzu fest: das Teleskoprohr wird lediglich über Einschieben mit der Düse verbunden und der Schlauch wird zwar am Schlauchstutzen des Staubsaugers eingerastet, löst sich aber sehr leicht aus der Arretierung. Im Staubraum finden sich der Motorfilter sowie ein Staubbeutel mit einem Fassungsvermögen von vergleichsweise geringen 3 Litern. Der HEPA Media Abluftfilter ist auf dem Heck des Staubsaugers angebracht. Die Saugkrafteinstellung wird über einen Schieberegler vorgenommen.

Handhabung

Der 1,48 m lange Schlauch bewegt sich nicht nur schwergängig im Schlauchstutzen, sondern ist in Gänze sehr starr, sodass es beim Richtungs-



Der zu steife Schlauch knickte beim Richtungswechsel.

wechsel öfter zum Abknicken des Schlauches kam. Die nur 6 cm hohe Umschaltbodendüse rollt sehr gut über Hart- und Teppichböden, jedoch ist sie nicht sonderlich wendig. Die Flexibilität wird zudem aufgrund eines nicht flüssig entrollenden Kabels eingeschränkt. Hingegen das Teleskoprohr lässt sich dank oben gelegenen Schiebehebels einfach in seiner Länge verändern und das Bedienen der Kabeleinzugstaste und des Netzschalters gelingt reibungslos mit dem Fuß. Der Staubbeutel ermöglicht ein bequemes Reinigen und Warten des Staubsaugers; zusammen mit dem Rahmen wird er entnommen und kann hierbei auch verschlossen werden. Das Auswechseln des HEPA-Filters gestaltet sich etwas schwieriger, da das Verdeck beim Herausziehen hakt.

Leistung

Beim Reinigen von Hartböden wurde ein kleiner Prozentteil des Schmutzes nicht aufgenommen, da die Bürste stellenweise Haferflocken und Reis vor sich hergeschoben hatte. So wurden im Vergleichstest auf einer Hartbodenfläche von 2 x 1 m etwa 98,25 % des Schmutzes aufgesaugt. Auf Teppichböden wurde ebenso das Schieben von Schmutz beobachtet, zudem wurde Sand zu großen Teilen in die Fasern des Teppichs gedrückt. Insgesamt wurde auf lang- und kurzflorigen Teppichen ein gutes Ergebnis von ca. 93,50 % Schmutzaufnahme ermittelt.



Hinter der gut über den Teppich rollenden Düse ist alles sauber.

**Koenic
KVC 700**

ETM TESTMAGAZIN · URTEIL	
Koenic KVC 700	
GUT	86,1 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft 02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 10 m
- Filtersystem: HEPA H14 Allergikerfilter
- max. Lautstärke (1 m Entfernung): 72,0 dB(A)
- Gewicht: 6,35 kg

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■

+ auf Teppichböden kein Schieben von Schmutz, geringste Leistungsaufnahme in W bei maximaler Saugkräfteeinstellung, langes Teleskoprohr, ergonomischer Griff

- kein Nebenluftregler, Rohr löst sich bei Festsaugen von der Düse, geringstes Fassungsvermögen des Staubbeutels (2,5 l)



Reis wurde von Teppichböden direkt aufgesaugt.

Perfekte Bodendüse für Teppiche

Ausstattung

Eine umschaltbare Bodendüse, eine Hartbodendüse geeignet für beispielsweise Parkettböden sowie einen Möbelpinsel, eine Fugen- und eine Polsterdüse bringt der KVC 700 Beutelstaubsauger von KOENIC mit sich. Der Kunststoff des weiß-blauen Staubsaugers wirkt nicht besonders hochwertig und gerade die umschaltbare Bodendüse klappert bedenklich. Da das Teleskoprohr, das von 62 cm bis zu einem ganzen Meter verlängert werden kann, ohne Einrasten lediglich in den Stutzen der Bodendüse geschoben wird, neigt es dazu, sich bei öfterem Festsaugen auf Teppichböden von der Düse zu lösen. Hier wirkt sich auch der fehlende Nebenluftregler negativ aus. Im Staubraum sind ein Staubbeutel mit 2,5 Litern Fassungsvermögen sowie der Motorfilter montiert. Der HEPA H14 Allergikerfilter für die Abluft liegt unter einem sehr einfach zu öffnenden Verdeck auf dem Heck des Staubsaugers. Ebenso am Heck befinden sich seitlich die Tasten zum Kabeleinzug und zum Ein-/Ausschalten des Staubsaugers.

Handhabung

Diese Tasten sind groß und so weit am Rand gelegen, dass sie bequem mit dem Fuß zu bedienen sind, ohne dass Gefahr besteht, das Gehäuse mit dem Fuß zu treffen. Anders verhält es sich bei den zwei Knöpfen zur 5-stufigen

Einstellung der Saugkraftleistung; sie sind sehr klein und oben auf dem Gehäuse gelegen. Ein Bedienen mit dem Fuß ist zwar möglich, aber nicht zu empfehlen. Der Staubsauger selbst hat eine wendige Front und rollt gut über den Boden, doch das sich etwas träge entrollende Kabel macht einen flüssigen Bewegungsablauf umso schwieriger, je größer die Entfernung zur Steckdose wird. Die Bodendüse lässt sich sehr gut führen, zumal der Schlauchgriff einen Bügel zum bequemeren Halten aufweist. Dazu ist das lange Teleskoprohr in Verbindung mit dem Bodendüsengelenk soweit runter zu beugen, dass ein Staubsaugen unter Mobiliar mit mindestens 8,5 cm Bodenfreiheit völlig problemlos geschieht. Die zweite Hartbodendüse für empfindliche Böden bietet in der Bewegung jedoch weniger Spielraum. Der 2,5 l fassende Staubbeutel lässt sich trotz etwas engem Raum recht einfach entnehmen und auswechseln.

Leistung

Beim Saugen auf Hartböden wird, obwohl die umschaltbare Düse sehr gut über den verschmutzten Boden läuft, einiger Schmutz vor sich hergeschoben (~97,00 % Schmutzaufnahme). Auf Teppichen jedoch wurde vor allem der größte Schmutz direkt aufgesaugt; allein Sand, der teilweise in die Fasern des Teppichs gedrückt wurde, sorgte für Abstriche im Reinigungsergebnis (~96,25 % Schmutzaufnahme).



Das Wechseln des HEPA H14 Filters ist sehr einfach.



Das lange Teleskoprohr und das Düsengelenk ermöglichen ein bequemes Staubsaugen unter Möbeln.

Grundig VCC 9450 A

ETM TESTMAGAZIN • URTEIL

Grundig VCC 9450 A	
GUT	86,0 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft 02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 11 m
- Filtersystem: HEPA
- max. Lautstärke (1 m Entfernung): 73,4 dB(A)
- Gewicht: 8,60 kg

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■

+ drehbares Heck, Fernbedienung, ergonomischer Griff

- 3,5 l fassender Staubbeutel, Saugkräfteeinstellung nur über Fernbedienung möglich, nur 3 Stufen anwählbar, Gewicht



Die umschaltbare Bodendüse erzielte gute Ergebnisse auf Hartböden.

Mit 11 Ersatzstaubbeuteln

Ausstattung

Der im Vergleich große Staubsauger VCC 9450 A von Grundig wartet mit zwei umschaltbaren Bodendüsen auf. Eine der beiden Kombi-Bodendüsen hat eine ausfahrbare Gummilippe, sodass sie sich für Hartböden mit Fugen optimal eignet. Die 3 Spezialdüsen zur Reinigung von Möbeln, Fugen und Polstern fehlen auch bei diesem Staubsauger nicht. Diese können mittels einer Halterung am Teleskoprohr mitgeführt werden. Erwähnenswert sind vor allem die 11 Ersatzstaubbeutel, die im Lieferumfang enthalten sind. Ein weiterer Staubbeutel befindet sich schon im Staubraum, in dem auch der Motorfilter seinen Platz hat. Bei der Montage der Bodendüsen auf das Teleskoprohr werden die Düsen zwar eingerastet, doch muss hier viel Kraft aufgewendet werden.

Handhabung

Der Griff mit integrierter Fernbedienung macht das Führen der gut rollenden und flexiblen Düse (8 cm hoch) zum Kinderspiel. Doch war das Einlegen der Batterien für die Fernbedienung problematisch, da sie ohne Kraftaufwand und aufwendige Justierung nicht in die hierfür vorgesehenen Kammern passen wollten. Unbequem war auch die Veränderung der Teleskoprohrlänge (58-95,5 cm), denn der hierfür zu betätigende Knopf befindet sich am unteren Ende des Teleskoprohres. Der 8,60 kg



Es stehen nur 3 Saugkraftstufen zur Auswahl.

schwere Staubsauger selbst stellte sich mit seinen 4 in alle Richtungen drehenden Rollen als wendig heraus; das Kabel entrollte sich bei der Distanzierung von der Steckdose flüssig. Mit der Fernbedienung kann lediglich zwischen 3 Stufen bei der Saugkraft unterschieden werden; eine Saugkräfteeinstellung über Tasten oder Regler am Staubsaugergehäuse ist nicht möglich. Die Bedienung der Tasten zur Kabelaufwicklung und zum Ein-/Ausschalten des Gerätes gelingt dank ihrer Größe auch mit dem Fuß problemlos. Der lediglich 3,5 l fassende Staubbeutel lässt sich einfach mit dem Rahmen entnehmen. Der Abluftfilter selbst lässt sich leicht austauschen, doch aufgrund fehlender fester Scharniere der Heckklappe ist deren Verschließen eher mühsam.

Leistung

Auf Hartböden konnten mit einer Schmutzaufnahme von 96,50 % zwar gute Ergebnisse erzielt werden, doch beobachteten die Testpersonen, dass ein nicht zu vernachlässigender Teil der feinen und groben Schmutzpartikel von der Düse geschoben oder gar nach vorne geschleudert wurde. Ähnlich verhielt es sich auf Teppichböden, hier wurden auch lediglich ca. 88,25 % des Schmutzes aufgesaugt. Größte Schwierigkeiten bereitete hier wieder der Sand, der mit den vergleichenden 8 Schüben und Zügen lediglich zu 74 % aufgenommen werden konnte.



Der Griff liegt gut in der Hand; die Fernbedienung erlaubt ein bequemes Ein-/Ausschalten und Bedienen.

Tristar SZ-1930

PREIS-/LEISTUNGSSIEGER	
ETM TESTMAGAZIN · URTEIL	
Tristar SZ-1930	
GUT	84,5 %
14 Beutelstaubsauger im Vergleichstest	Heft 02/2016



Die wichtigsten Merkmale

- Aktionsradius: 8 m
- Filtersystem: Mikrofilter
- max. Lautstärke (1 m Entfernung): 72,6 dB(A)
- Gewicht: 5,40 kg

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■

+ flexibler Schlauch, 4,5 l fassender Staubbeutel, stabile Saugkraftkonstante

■ Handhabung



Der schmale Schieberegler zur Saugkrafteinstellung wird per Hand bedient.

Konstante Saugkraft

Ausstattung

Im Lieferumfang ist der Tristar SZ-1930 Beutelstaubsauger eher spartanisch: die umschaltbare Bodendüse wird durch eine kleine Kombidüse ergänzt, die als Bürsten- und als Fugendüse fungieren kann. Die Kombidüse gleicht der Düse des Clatronic BS 1288 und auch sie wird in einem offenen Staufach am Heck untergebracht. Im Gegensatz zum Konkurrenzmodell bleibt hier aber die Kombidüse sicher im Staufach und fiel im Test nicht ein einziges Mal heraus. Dennoch wirken Material und Verarbeitung nicht höchsten Ansprüchen genügend, so fiel zum Beispiel der Sicherungshebel des Staubraum-Deckels auf, der brüchig scheint – im Test den praxisgemäßen Belastungen Stand hielt. Dieser Hebel verhindert das Einschalten des Staubsaugers bei nicht ordentlicher Installation des Staubbeutels. Der flexible Schlauch ist 1,50 m lang. Das Teleskoprohr hat eine variable Länge von 54 bis 92 cm.

Handhabung

Die Verstellung des Teleskoprohrs ist umständlich, da der hierfür zu betätigende Knopf sich am unteren Ende des Rohres befindet. So muss das Rohr weit angehoben und mit der Düse zum Körper gebracht werden, um es länger oder kürzer einzustellen. Die Düse, mit der unter Möbeln mit mindestens 8 cm Bodenfreiheit problemlos gesaugt werden kann, lässt sich gut über Teppiche



Der Kabelaufwicklungsknopf ist mit dem Fuß zwar gut zu treffen, liegt aber zu weit im Gehäuse.

und Hartböden führen, hat jedoch vergleichsweise einen geringen Winkel für Drehungen zu den Seiten. Der Schlauchgriff bietet wenig Komfort. Die Tasten zur Kabelaufwicklung und zum Ein-/Ausschalten des Staubsaugers sind zwar gut zu treffen, liegen aber zu sehr in das Gehäuse eingebettet. So wird einerseits das Gehäuse mit dem Fuß getroffen, andererseits ging der Staubsauger einige Male beim Einschalten direkt wieder aus, da die Taste nicht zum Anschlag durchgedrückt werden konnte. Der 4,5 l fassende Staubbeutel wird mit dem Rahmen entnommen. Der Wechsel des Staubbeutels ist also einfach und erfolgt trotz fehlenden Staubbeutelverschlusses ohne großes Risiko, dass Schmutz aus dem Staubbeutel fällt. Das am Heck befindliche Verdeck des Mikrofilters zur Abluftreinigung ist schnell geöffnet.

Leistung

Trotzdem große Teile des Schmutzes von der Umschaltdüse geschoben wurden, konnten mit einer Schmutzaufnahme von etwa 97,00 % auf Hartböden gute Ergebnisse erzielt werden. Auch auf Teppichen schob die gut rollende Düse viele grobe und feine Schmutzpartikel statt diese einzusaugen und kam damit auf ein Reinigungsergebnis von ca. 92,00 %. Äußerst positiv fiel aber die Saugkraftkonstante auf. Auch bei gefülltem Staubbeutel verringerte sich die gemessene Saugkraft nur geringfügig.



Der Umschaltnopf der Bodendüse ist leicht mit dem Fuß zu bedienen.

Aufgefallen im Beutelstaubsauger-Praxistest

Wir waren wieder für Sie im Einsatz; unser oberstes Ziel ist es dabei, möglichst detaillierte und praxisna-

he Informationen zum jeweiligen Testprodukt zu bieten. Im Folgenden haben wir Ihnen einige Auffälligkeiten und

Erfahrungswerte aufgelistet, die charakteristisch für das jeweilige Gerät oder sogar für den Gerätetypus sind.

Ausstattung

Handhabung

Leistung



Ein Griff am Heck macht den Transport sehr einfach, wie hier beim AEG UltraSilencer™ AUS8230.



Einfachste Bedienung dank Fernbedienung wie hier beim Modell VC 6 Premium von Kärcher.



Dank zusätzlicher Bürste gelingt dem Philips FC8728/09 ein sehr gutes Randeinigungsergebnis.



Praktisch: Möbelpinsel, Fugen- und Polsterdüse sind im Miele Staubsauger verstaut.



Am benutzerfreundlichsten sind die Teleskoprohre, deren Hebel/Knopf sich oben in Griffnähe befindet.



Die Beseitigung feinen Schmutzes (Sand, Haushaltszucker) aus kurz- und langflorigen Teppichböden stellte die größte Herausforderung im Testverfahren dar.



Ein Aktionsradius ab 10 Metern macht ein bequemes Staubsaugen großer und mehrerer Räume möglich.



Vier sich in alle Richtungen drehende Räder machen Staubsauger äußerst wendig (Grundig VCC 9450 A).



Haushaltszucker konnte von den meisten Bodendüsen auch gründlichst aus Fugen gesaugt werden (Koenic, KVC 700).

Umschaltbodendüsen

im Vergleich

Die Unterschiede

► Beim Vergleich der Umschaltbodendüsen sind vor allem die unterschiedlich weiten Saugöffnungen, die Fadenheber und die ausklappbaren Bürsten zu beachten. Diese entscheiden mitunter über den Reinigungserfolg. Räder lassen die Düsen sanft über den Boden rollen und Gelenke erhöhen den Bedienkomfort.

AEG
UltraSilencer™ AUS8230



Philips
FC8728/09



Kärcher
VC 6 Premium



AEG
SilentPerformer™ ASP7130



Miele
Complete C3 Excellence EcoLine – SGSH1



Fakir
1805



Rowenta
X-trem Power RO5485EA



Dirt Devil
DD7375-1, CAPOERA 1.1



Koenic
KVC 700



Grundig
VCC 9450 A



Princess
335000 Vacuum Cleaner Silence DeLuxe



Tristar
SZ-1930



Grundig
VCC 4950 C



Clatronic
BS 1288



VERGLEICHSTEST – Beutelstaubsauger

Technische Daten

Hersteller / Modell	AEG UltraSilencer™ AUS8230	Philips FC8728/09	Kärcher VC 6 Premium	AEG SilentPerformer™ ASP7130	Miele Complete C3 Excellence EcoLine – SSGSH1
Leistungsaufnahme max. in W (Hersteller)	700	650	600	700	800
Leistungsaufnahme bei min. Saugkraft in W (Test)	139	152	105	128	208
Leistungsaufnahme bei max. Saugkraft in W (Test)	727	772	701	754	726
Leistung gemessen in Watt 					
Lautstärke max. (niedrigste Stufe / höchste Stufe) in dB(A) gemessen aus 1 m Entfernung	46,5 / 63,6	55,2 / 71,8	56,7 / 70,9	57,7 / 77,1	61,8 / 71,6
Lautstärke gemessen in dB(A) 					
Länge Kabel in m	8,15	7,95	6,50	8,25	7,4
Länge Schlauch in m	1,66	1,72	2,15	1,65	1,8
Länge Teleskoprohr (min. / max.) in cm	62,5 / 91,5	56 / 86	59,5 / 90,5	60,0 / 92,0	61 / 104
Aktionsradius in m	12,00	11,00	10,00	12,00	11,00
Abmessungen Grundgerät in cm (B x H x T)	44,5 x 25 x 30	48 x 29,5 x 29	37 x 37,5 x 38	44,5 x 24,5 x 29	49 x 27 x 24
Gewicht mit Hauptdüse in kg	7,00	6,45	8,75	5,45	7,25
Abluftfilter	waschbarer Allergy Plus™ Filter, AFS 1W	HEPA 13 Anti Allergy	HEPA 12	waschbarer Hygiene Filter™ E12, EFH12W	AirClean Plus
Staubbeutel (Herstellerempfehlung)	s-bag GR 201	s-bag (FC8021 / FC8022 / FC8023)	Kärcher Vliesfilterbeutel, 6.904-329.0	s-bag GR 201	HyClean GN
Staubbeutel (alternativ)	Swirl PH 86	Swirl PH 96	Swirl S 64	Swirl PH 86	Swirl M 40
Fassungsvermögen des Staubbeutels in l	3,5	5	4	3,5	4,5
Saugleistung in N (leerer Staubbeutel)	12,73	11,13	12,10	10,55	13,33
Saugleistung in N (gefüllter Staubbeutel)	12,67	10,73	11,90	10,45	12,80
Aufnahmeleistung Hartböden in %	~99,50	~98,50	~96,50	~97,25	~96,50
Aufnahmeleistung Teppichböden in %	~97,40	~96,75	~91,25	~89,60	~88,25
Zubehör	umschaltbare Bodendüse, Hartbodendüse, Turbodüse, „AeroPro 3-in-1“-Düse, Rohralterung für „3-in-1“-Düse, 1 Ersatzstaubbeutel	umschaltbare Bodendüse, Hartbodendüse, „DiamondFlex“-Hartbodendüse, Kissendüse, Polsterdüse, Polsterdüse auf Verlängerungsrohr, kurze Fugendüse, lange Fugendüse, Heizungsbürste, großer Möbelpinsel, Kombi-Düse (Möbelpinsel + Polsterdüse), Zubehör-Aufbewahrungsbeutel	umschaltbare Bodendüse, Möbelpinsel, Polsterdüse, Fugendüse	umschaltbare Bodendüse, Hartbodendüse, „AeroPro 3-in-1“-Düse, Rohralterung für „3-in-1“-Düse und Bodendüse	umschaltbare Bodendüse, Hartbodendüse, Polsterdüse, Möbelpinsel, Fugendüse, 1 Ersatzmotorfilter

Fakir 1805	Rowenta X-trem Power RO5485EA	Dirt Devil DD7375-1, CAPOERA 1.1	Koenic KVC 700	Grundig VCC 9450 A	Princess 335000 Vacuum Cleaner Silence DeLuxe	Tristar SZ-1930	Grundig VCC 4950 C	Clatronic BS 1288
700	750	800	700	800	700	800	1200	800
147	323	217	275	291	274	413	332	190
725	787	866	673	782	689	789	966	651
57,3 / 70,9	64,8 / 74,9	66,8 / 79,2	63,5 / 72,0	63,2 / 73,4	62,4 / 65,5	68,3 / 72,6	68,9 / 78,4	67,5 / 83,1
6,05	5,8	4,9	7,1	7,50	7,1	4,91	4,96	5,35
1,56	1,55	1,48	1,47	1,79	1,4	1,5	1,45	1,47
56 / 94	53,8 / 86	53 / 85,9	62 / 100	58 / 95,5	54 / 90	54 / 92	56 / 92	52,5 / 87
9,00	8,60	7,50	10,00	11,00	10,00	8,00	8,00	8,30
28 x 38,5 x 30	45 x 27 x 25	45 x 26 x 20	43 x 30 x 23	51 x 31 x 24,5	46,5 x 30 x 24	42 x 29,5 x 23	39 x 29 x 23	47 x 27,5 x 24
6,35	6,00	5,30	6,35	8,60	6,90	5,40	5,40	6,00
EPA-Filter	HEPA 12	HEPA Media	HEPA H14 Allergikerfilter	HEPA	HEPA	Mikrofilter	HEPA	HEPA
2x 5-Lagen Micro-Vliesfilter, 20 19 805	WONDERBAG WB40XX	Swirl Y50	k.A.	k.A.	Princess 332815	XX-190901	k.A.	SSB 101
Swirl Z 113	Swirl R 36	k.A.	Swirl Y 101	Swirl Y 12	k.A.	Swirl Y 12	Swirl Y 05	Swirl Y 101
4,5	4	3	2,5	3,5	4	4,5	2,5	k.A.
10,58	11,20	14,65	10,88	12,50	11,25	8,63	12,83	8,02
9,98	8,95	14,35	10,35	11,48	10,85	8,50	11,25	7,55
~99,50	~98,75	~98,25	~97,00	~96,50	~95,75	~97,00	~95,75	~98,50
~94,25	~92,75	~93,50	~96,25	~88,25	~93,25	~92,00	~97,40	~91,90
umschaltbare Bodendüse, Hartbodendüse, Möbelpinsel, Polsterdüse, Fugendüse, 1 Ersatzstaubbeutel	umschaltbare Bodendüse, Kombi-Hartbodendüse, Fugendüse, Polsterdüse, Möbelpinsel am Schlauchgriff	umschaltbare Bodendüse, 2 Hartbodendüsen, Fugendüse, Polsterdüse, Möbelpinsel, Rohrhalterung für Zusatzdüsen, 1 Ersatzstaubbeutel	umschaltbare Bodendüse, Hartbodendüse, Fugendüse, Polsterdüse, Möbelpinsel	umschaltbare Bodendüse, umschaltbare Hartbodendüse, Möbelpinsel, Fugendüse, Polsterdüse, Rohrhalterung für Zusatzdüsen, 11 Ersatzstaubbeutel	umschaltbare Bodendüse, Möbelpinsel, Fugendüse, Polsterdüse, 2 Ersatzstaubbeutel	umschaltbare Bodendüse, Kombi-Düse (Möbelpinsel + Fugendüse), 1 Ersatzstaubbeutel	umschaltbare Bodendüse, Möbelpinsel, Fugendüse, Polsterdüse, Rohrhalterung für Zusatzdüsen, Ersatzstaubbeutel, Ersatzmotorfilter	umschaltbare Bodendüse, Kombi-Düse (Möbelpinsel + Fugendüse), 2 Ersatzstaubbeutel

Bewertung

Hersteller / Modell	%	TESTSIEGER				
		AEG UltraSilen- lencer™ AUS8230	Philips FC8728/09	Kärcher VC 6 Pre- mium	AEG SilentPer- former™ ASP7130	Miele Complete C3 Ex- cellence EcoLine – SGSH1
Ausstattung	15	92,3	92,8	88,8	91,7	91,4
Lieferumfang	30	93,0	95,0	86,0	92,0	92,0
Aktionsradius	30	91,0	89,0	87,0	91,0	89,0
Vielseitigkeit	25	93,0	95,0	91,0	92,0	92,0
Material / Verarbeitung	15	92,0	92,0	94,0	92,0	94,0
Handhabung	15	93,3	93,7	91,2	91,8	93,3
Dokumentation	5	92,0	89,0	90,0	89,0	93,0
Bedienung	35	94,0	95,0	92,0	90,0	92,0
Wendigkeit / Flexibilität	45	93,0	93,0	90,0	93,0	94,0
Reinigung / Filterwechsel	15	93,0	94,0	93,0	93,0	94,0
Leistung	50	92,1	91,1	88,1	88,8	86,2
Hartböden	40	92,0	91,0	87,0	89,0	87,0
Teppichböden	30	91,0	91,0	85,0	84,0	82,0
Randreinigung	10	92,0	92,0	92,0	92,0	88,0
Saugkraftkonstante	20	94,0	91,0	93,0	94,0	90,0
Betrieb	20	92,6	90,1	91,2	88,0	86,6
Lautstärke	30	94,0	88,0	87,0	81,0	81,0
Stromverbrauch	70	92,0	91,0	93,0	91,0	89,0
Bonus			0,5 180° "Diamond- Flex"-Boden- düse	0,5 schneller Düsenwech- sel		
Malus						
Preis in Euro (UVP)		279,95	329,99	299,99	219,95	239,00
Durchsch. Marktpreis in Euro		229,00	329,99	239,00	149,00	239,00
Preis-/Leistungsindex		2,5	3,6	2,7	1,7	2,7
Gesamtbewertung		92,4 %	92,0 %	89,8 %	89,5 %	88,1 %
Testnote		sehr gut	sehr gut	gut	gut	gut

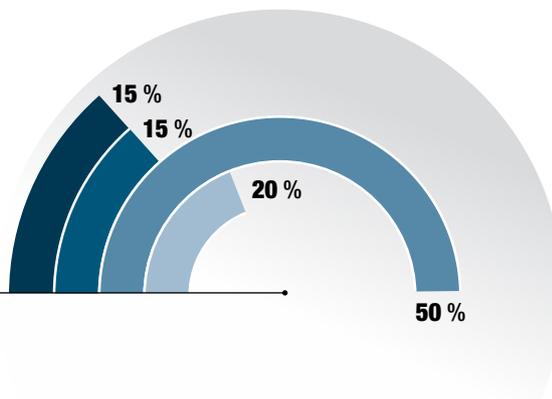
PREIS-/LEISTUNGSSIEGER
 TESTMAGAZIN-URTEIL

Fakir 1805	Rowenta X-trem Power RO5485EA	Dirt Devil DD7375-1, CAPOERA 1.1	Koenic KVC 700	Grundig VCC 9450 A	Princess 335000 Vacuum Cleaner Silence DeLuxe	Tristar SZ-1930	Grundig VCC 4950 C	Clatronic BS 1288
88,1	89,9	87,8	87,8	90,2	85,5	84,6	87,6	80,9
92,0	92,0	93,0	90,0	93,0	82,0	84,0	88,0	84,0
85,0	84,0	82,0	87,0	89,0	87,0	83,0	83,0	84,0
92,0	93,0	93,0	92,0	93,0	91,0	90,0	91,0	90,0
80,0	92,0	80,0	78,0	82,0	80,0	80,0	90,0	53,0
83,0	85,8	78,8	85,0	89,7	80,6	81,7	84,9	54,1
92,0	92,0	94,0	90,0	93,0	79,0	82,0	93,0	90,0
82,0	85,0	77,0	82,0	89,0	80,0	82,0	87,0	56,0
85,0	84,0	76,0	86,0	90,0	78,0	78,0	84,0	50,0
76,0	91,0	86,0	87,0	89,0	90,0	92,0	80,0	50,0
89,6	87,0	90,0	87,6	85,0	87,1	88,2	85,9	88,4
93,0	92,0	92,0	87,0	87,0	86,0	88,0	86,0	91,0
88,0	87,0	88,0	90,0	82,0	87,0	86,0	91,0	86,0
82,0	91,0	84,0	78,0	86,0	84,0	84,0	84,0	82,0
89,0	75,0	92,0	90,0	85,0	91,0	94,0	79,0	90,0
90,2	80,2	81,3	84,6	82,8	85,8	77,1	75,3	81,7
87,0	76,0	68,0	79,0	80,0	83,0	75,0	69,0	60,0
91,5	82,0	87,0	87,0	84,0	87,0	78,0	78,0	91,0
	0,5 Möbel-pinsel am Schlauchgriff							
0,5 Düse löste sich vom Rohr			0,5 Düse löste sich vom Rohr					1,0 Materialermüdung, 1,0 Öffnungshebel klemmte
219,00	179,00	109,00	69,99	349,00	129,99	85,00	109,00	89,95
109,00	129,00	109,00	69,99	224,58	105,92	56,99	68,99	56,99
1,2	1,5	1,3	0,8	2,6	1,2	0,7	0,8	0,7
88,0 %	86,4 %	86,2 %	86,1 %	86,0 %	85,6 %	84,5 %	83,9 %	78,8 %
gut	gut	gut	gut	gut	gut	gut	gut	befriedigend

Testverfahren

Unsere Gewichtung

● **Ausstattung** ● **Handhabung** ● **Leistung** ● **Im Betrieb**



Bewertungskriterien auf einen Blick

Ausstattung

Bei der Bewertung der Staubsaugermodelle prüften wir zunächst den jeweiligen Lieferumfang: Das in diesem enthaltene Zubehör wurde als Erstes rein quantitativ und anschließend – nachdem es in der Praxis erschöpfend verwendet worden ist – auch qualitativ beurteilt. Auch wurde bewertet, wie sich die verschiedenen Komponenten auf die Verwendungsmöglichkeiten der Staubsauger auswirken. Dann wurden die Geräte und die zugehörigen Bestandteile vermessen, um unter anderem den Aktionsradius (gemessen vom Netzschalter bis zur Hauptdüsenpitze) bestimmen zu können. Schließlich flossen auch die Qualität des Materials sowie die Verarbeitung von Staubsauger und Zubehör in die Bewertung mit ein.

Handhabung

Hilfreich für die richtige Handhabung ist eine gute Dokumentation. Daher bewerteten wir die Bedienungsanleitungen vornehmlich anhand ihrer Informationsfülle, ihrer Strukturierung und der Verständlichkeit ihrer

Darstellung. Danach nahmen wir die Staubsauger in Betrieb und testeten, wie sich diese bedienen lassen. Dabei wurde unter anderem bewertet, wie sich die Saugkraftleistung einstellen und wie sich das Kabel einziehen lässt. Schließlich wurde auch die Reinigung jedes Modells geprüft und benotet. Das Testteam beurteilte, wie sich der Staubsauger nach mehrmaligem Gebrauch säubern und warten lässt.

Leistung

Die größte Bedeutung in der Beurteilung kommt selbstverständlich der (Saug-)Leistung zu. Die Tester nutzten die Staubsauger unter anderem auf Hartböden mit und ohne Fugen und auf lang- und kurzflorigen Teppichen. Damit die Leistung der Modelle miteinander in Vergleich gesetzt werden konnte, wurden die Staubsauger immer auf einer 2 Quadratmeter messenden Fläche geprüft. Diese Fläche wurde gleichmäßig beschmutzt und in Bahnen, die Bodendüsenbreite hatten, saugend abgefahren. Anhand des Gewichts der leeren und gefüllten Staubbeutel wurde bestimmt, wie

viel des präparierten Schmutzes aufgesaugt wurde. Dabei wurden immer die gleichen Schmutzarten- und mengen genutzt. Als feiner Schmutz dienten vor allem Sand und Zucker; der grobe Schmutz, den die Staubsauger beseitigen sollten, bestand hauptsächlich aus Haferflocken und Reis. Ein Gemisch aus feinem und grobem Schmutz mussten die Staubsauger ebenso aufsaugen. Auch mussten sich die Geräte in der Reinigung von Fugen und Rändern (Wände, Möbel) beweisen. Vor den einzelnen Testverfahrensabschnitten haben wir außerdem die Saugleistung der Modelle mit leerem Beutel gemessen und mit den Messwerten bei gefülltem Beutel verglichen. So konnte die Saugkraftkonstante ermittelt werden.

Im Betrieb

Schließlich beurteilte das Testteam vergleichend die gemessene Lautstärke der Staubsaugermodelle. Ebenso wurde mit dem Stromverbrauch verfahren, der auf niedrigster und höchster Leistungsstufe gemessen und verglichen wurde.

Unsere Tester für Sie im Einsatz



■ Fazit

Auf dem ersten Platz unseres großen Beutelstaubsauger-Vergleichstest saugte sich der AEG UltraSilencer™ fest und sicherte sich die Bestnote „sehr gut“ (92,4 %). Er zeichnet sich vor allem durch sehr gute Reinigungsergebnisse auf Hartböden und bei der Randreinigung aus, hat eine stabile Saugkraftkonstante und ist in allen seinen Komponenten wendig. Empfehlenswert ist der Staubsauger aus dem Hause AEG vor allem auch wegen des hohen Bedienkomforts dank des ergonomischen Schlauchgriffs mit Haltebügel, einfachst zu verstellenden Teleskoprohrs und eines großen Aktionsradius von 12 m.

Den zweiten Platz erstritt sich der Beutelstaubsauger Philips FC8728/09 und erhielt ebenso die Bestnote „sehr gut“ (92,0 %) und punktete neben guten Reinigungsleistungen mit leichter Bedienung, die von einem ergonomischen Griff mit Haltebügel, einer sehr flexiblen Umschaltbodendüse und einer Fernbedienung mit Tasten zum Einschalten und zur Saugkraftregulierung herrührt. Vornehmlich aber fiel die große Zubehör-Vielfalt auf, die den Staubsauger zu einem äußerst vielseitigen Reinigungswerkzeug werden lässt. Wer nicht nur den Boden saugen möchte, trifft mit dem Philips FC8728/09 die richtige Wahl.

Auf dem dritten Platz findet sich der als gut (89,8 %) befundene Staubsauger VC 6 Premium von Kärcher, dessen ausgeklügeltes System für das Wechseln von Düsen höchsten Bedienkomfort bietet: Ohne lästiges Bücken kann die Bodendüse am Staubsauger hängend abmontiert und durch eine im Staubsauger befindliche Spezialdüse ausgetauscht werden. Eine am Griff befindliche Fernbedienung (Netzschalter und Saugkraftregulierung) erhöht die Benutzerfreundlichkeit.

Der zweite, sehr wendige AEG-Beutelstaubsauger SilentPerformer™ ASP7130 im Vergleichstest findet sich auf dem vierten Platz wieder und bietet die gleichen Vorzüge wie das andere Modell des Herstellers, doch konnte hier die Umschaltbodendüse nicht so überzeugen, wie die „AeroPro Silent“-Düse. Bewertet wurde der 89,5 % erreichende Staubsauger mit der Note „gut“.

Der Miele Beutelstaubsauger Complete C3 Excellence EcoLine – SGSH1 erreichte den fünften Platz mit 88,1 % die Testnote „gut“ und konnte die Testpersonen vor allem durch seine Wendigkeit überzeugen; ebenso gefiel, dass die kleinen Spezialdüsen im Gehäuse mitgetragen werden.

Der Fakir 1805 wurde mit der Note „gut“ (88,0 %) bewertet und belegt den sechsten Platz im Test. Er bestach vor allem mit sehr guten Saugergebnissen auf Hartböden und fiel durch sein spezielles Design auf.

Beim ebenso mit „gut“ (86,4 %) bewerteten Rowenta X-trem Power RO5485EA besitzt sogar die zweite Bodendüse zwei Funktionen: mit ihren Bürsten eignet sie sich optimal für das Staubsaugen von empfindlichen Hartboden; mit ausgefahrenen Gummilippen eignet sich die Düse zum Beispiel für Fliesenböden mit Fugen bestens. Mit sehr guter Reinigungsleistung auf Hartböden und einem komfortablen Staubsaugergriff konnte dieser Staubsauger die Testpersonen für sich gewinnen.

Sodann folgt auf dem 8. Platz mit der Note „gut“ (86,2 %) der Dirt Devil DD7375-1, bei welchem auch die zweite Hartbodendüse zur Reinigung von Fliesenböden mit Fugen positiv auffiel.

Der neunt platzierte Koenic KVC 700 ist all denjenigen zu empfehlen, die vornehmlich Teppiche zu saugen haben. Sowohl grober als auch feiner Schmutz wurde mit der Bodendüse dieses Staubsaugers gut aufgesaugt, der eine Bewertung von 86,1 % und die Note „gut“ erreichte.

Der große und im Test als „gut“ (86,0 %) beurteilte Grundig-Staubsauger VCC 9450 A hat einen großen Aktionsradius von 11 Metern und wird mit einer Fernbedienung in seinen Einstellungen bedient. Leider hat das Gerät nur 3 Saugkraftstufen und Schwächen in der Verarbeitung.

Auf dem elften Platz und wie die Vorgänger mit der Note „gut“ (85,6 %) beurteilt saugt der Princess 335000 Vacuum Cleaner Silence DeLuxe, der gute Reinigungsleistungen erbrachte.

Der mit „gut“ (84,5 %) bewertete Tristar SZ-1930 wies auch gute Reinigungsleistungen auf allen Bodenarten und dabei eine stabile Saugkraftkonstante auf.

Bei den Saugergebnissen verhielt es sich beim Grundig VCC 4950 C Staubsauger ähnlich; auf Teppichböden erzielte dieser annähernd sehr gute Ergebnisse. Leider aber offenbarte er auch Schwächen bei der Wendigkeit und Bedienung; zudem ist der Staubbeutel mit 2,5 l Fassungsvermögen recht klein. Der Staubsauger erreichte wegen der guten Reinigungsleistung mit insgesamt 83,9 % die Note „gut“.

Gehäuft treten Material- und Verarbeitungsschwächen beim Clatronic BS 1288 auf, der mit der Note „befriedigend“ (78,8 %) den letzten Platz im Vergleichstest erreichte. Allein mit den Saugleistungen konnte dieser Staubsauger Punkte sammeln.

Die richtige Vorbereitung

*Bequem & effizient
staubsaugen*

Obzwar der Staubsauger eine immense Arbeitserleichterung für die hygienische Reinigung von Wohn- und Nutzräumen darstellt, ist das Staubsaugen selbst nicht besonders beliebt – auch wenn die neuen Staubsaugermodelle nicht mehr so lärmern wie ihre Vorgänger und mit bedienerfreundlichen Elementen wie bspw. Fernbedienungen aufwarten. Mit der richtigen Vorbereitung und Technik kann das Staubsaugen jedoch effizient und angenehm gelingen.

Um bequem staubsaugen zu können und zur Verhinderung von Schäden an Mobiliar und anderen Gegenständen (bspw. Dekorations-Artikel) durch An- oder gar Umstoßen, sollten verstellbare Möbel und andere Einrichtungsgegenstände zur Seite geschoben werden. Nicht allein um ein Verstopfen des Rohres oder des Schlauchs zu verhindern, vielmehr auch um Schäden vorzubeugen und die Kosten gering zu halten, ist das Auflesen bzw. Aufkehren von grobem Schmutz sowie von bestimmten Verunreinigungen ratsam. Beispielsweise können große Mengen von verschüttetem Mehl oder feinem Sand die Poren des Staubbeutels so verstopfen, dass dieser trotz geringer Füllung ausgewechselt werden muss; aufgesaugte Scherben oder andere spitze Gegenstände können den Staubbeutel und das Gerät beschädigen. Des Weiteren liegt in der Saugkraftregulierung Einsparpotential sowie die Möglichkeit der Lautstärke-Reduzierung, denn nicht immer ist es notwendig auf höchster Leistungsstufe zu saugen.



i

Das Teleskoprohr *eine nicht zu vernachlässigende Komponente*

Beim Kauf eines Staubsaugers empfiehlt sich der genaue Blick auf das Teleskoprohr. So ist die minimale bzw. maximale Länge des Teleskoprohres vor allem für besonders kleine und große Menschen von Interesse. Zum Rückenschonenden Staubsaugen ist die jeweils optimale Länge des Teleskoprohres nämlich entscheidend. Für eine benutzerfreundliche Bedienung ist auch die Anbringung des Knopfes zur Längenverstellung wichtig. Befindet sich der Knopf oben in Griffnähe, ist dieser rascher und bequemer zu bedienen als ein Knopf in Düsenhöhe. Schließlich sollte darauf geachtet werden, ob die Bodendüse mit dem Anschlussstutzen nur über das Rohr geschoben wird. Sicherer sind nämlich Varianten mit Fixierung durch Einrasten.

Funktionen des Staubbeutels

Die offensichtlichste Funktion eines Staubbeutels ist das Sammeln des aufgesaugten Schmutzes. Beim Kauf eines Staubsaugers sollte unter anderem auf das Fassungsvermögen – auch in Relation zum Anschaffungspreis – der dazugehörigen Staubbeutel geachtet werden. Bei sehr häufiger Nutzung auf großen Flächen empfiehlt sich ein Fassungsvermögen von mindestens 3,5 Litern.

Des Weiteren sollen Staubbeutel Hygiene gewährleisten, indem sie Schmutz und Staub so binden, dass diese nicht in die Umgebungsluft austreten. Der heikelste Punkt ist die Entsorgung des vollen Staubbeutels. Verschließbare Beutel sind daher die beste Wahl, um höchste Hygiene zu erreichen.

Staubbeutel wiederverwenden?

► Ein voller Staubbeutel sollte immer entsorgt werden. Bei etwaiger Ausleerung würde der (Fein-)Staub wieder in die Luft freigesetzt werden; ein mehrfach genutzter Beutel schmälert zudem die Saugleistung und kann gar, wenn er selbst beschädigt ist, zu Schäden am Staubsauger führen.

Damit ein Staubsauger funktioniert, muss der Beutel luftdurchlässig sein. Gleichzeitig jedoch muss er so viel wie möglich des Staubes filtern, damit kein Schmutz in die Umluft oder in den Motor gelangt. Ob Papier- oder (Microfaser-)Vlies-Staubbeutel am besten filtern, kann pauschal nicht beantwortet werden.



Düsen im Betrieb – Tipps



Leder & Polster schonen

► Bei empfindlichen Oberflächen sollten Möbelpinsel und Polsterdüse zum Einsatz kommen. Der Möbelpinsel ist mit seinen Bürsten für Leder und Holzoberflächen bestens geeignet, während die Polsterdüse mit dem Fadenheber optimal Polstermöbel reinigt. Wichtig: Druck braucht und sollte nicht ausgeübt werden.



Reinigung mit der Kombidüse

► Wenn Sie Hartböden saugen wollen, sollten Sie sich vergewissern, dass die Bürsten der Kombidüse ausgefahren sind. Sollte dies nicht der Fall sein, riskieren Sie schon mit dem ersten Schub unschöne Kratzer auf dem Boden. Wichtig ist auch, dass der Umschaltknopf richtig eingerastet ist.



Reinigung von Hartböden

► Bürsten von Hartbodendüsen sind Fluch und Segen zugleich: Sie schonen empfindliche Böden, schieben aber auch groben Schmutz vor sich her. Dieser wird aber am Ende einer „Bahn“ durch Anheben der Düse aufgesaugt. Bodendüsen mit Gummilippe sind optimal zum schonenden und effektiven Saugen von Fliesenböden mit Fugen.